

Höchststrafe für Jena

2. Bezirksliga: VfB Greiz I – SV SCHOTT JENAer Glas IV 9:0

Zum vorletzten Heimspiel der Saison empfingen die Greizer den Tabellensiebten Schott Jenaer Glas IV. Während der Gastgeber in Bestbesetzung antrat, mussten die Gäste gleich auf vier Stammspieler verzichten. Dafür gaben die Jenaer schon wie so oft ihrem Nachwuchs eine Chance. Trotz guter Ansätze fehlt ihnen noch das Leistungsvermögen für die zweite Bezirksliga. Demzufolge entwickelte sich ein sehr einseitiges Spiel.

Bereits in den Doppeln gab der VfB keinen Satz ab. Hempel/Schüßler, Krause/Thomas und Oefler/Reinhold siegten jeweils souverän mit 3:0. Im ersten Einzel ließ Hempel seinem Jenaer Gegner Bludszuweit nicht den Hauch einer Chance. Mit 3:0 Sätzen gewann er deutlich. Eine sehr starke Leistung bot anschließend Schüßler gegen den aktuellen Zweitplatzierten der Einzelauswertung. In einem sehenswerten Spiel besiegte er Lankisch mit 12:10 im Entscheidungssatz. Im mittleren Paarkreuz sorgten Krause und Thomas für klare Verhältnisse. Durch zwei sichere Siege holten sie die 7:0 Führung. Nach klarem ersten Satzgewinn hatte Reinhold gegen Weitnauer mehr Probleme als erwartet. Aber er kämpfte sich zurück und entschied das Match im fünften Satz zu seinen Gunsten. Abschließend schlug Oefler den Jenaer Nebb in vier Sätzen und machte den Kantersieg perfekt. In der Tabelle stehen die Greizer weiterhin auf Platz drei. Daran werden wohl auch die beiden noch ausstehenden Partien gegen Schleiz und Saalfeld nichts ändern.

Punkte VfB Greiz I: Uwe Hempel, Tobias Schüßler, Peter Krause, Jürgen Thomas,
Frank Reinhold, Stefan Oefler je 1,5